



Schwandorf setzt Lichtzeichen

Initiative „Sauberes Licht, sauber recycelt.“ informiert über umweltgerechte Altlampenentsorgung und effiziente Beleuchtung am Tag der offenen Tür im Müllkraftwerk Schwandorf – Tauschaktion frische Öko-Birnen gegen ausgediente Energiesparlampen – Mit faszinierenden Satellitenbildern auf „Klimaexpedition“

Schwandorf, 24. Oktober 2009 – Immer mehr Verbraucher schätzen Energiesparlampen, weil sie Umwelt und Geldbeutel schonen. Aber noch immer wissen viel zu wenige, dass sie am Ende ihrer langen Lebensdauer auf besonderen Sammelstellen abgegeben werden müssen. Über Einsatz und Notwendigkeit der richtigen Entsorgung von Energiesparlampen können sich die Bürger aus Schwandorf auf dem Stand der Initiative „Sauberes Licht, sauber recycelt.“ informieren. Sie präsentiert sich am Samstag, 24. Oktober 2009 unter dem Motto „Setze Lichtzeichen“ beim Tag der offenen Tür im Müllkraftwerk Schwandorf.

Auf dem Stand der Initiative macht die „klima on... s'cooltour“ mit Vorführungen der „Germanwatch Klimaexpedition“ Station. Tagesaktuelle Bilder aus dem All öffnen im Vergleich zu früheren Aufnahmen den Blick auf Ursachen und Auswirkungen des Klimawandels. Mit der s'cooltour will die Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH speziell junge Menschen zum sparsamen Umgang mit Energie und Ressourcen bewegen und dabei auch die Notwendigkeit der richtigen Altlampenentsorgung bewusst machen.

Die Besucher können ihre ausgedienten Energiesparlampen mitbringen und erhalten dafür auf dem Stand der Initiative frisches Obst in Form einer Öko-Birne. Die Tauschaktion soll dazu anregen, Altlampen mit ökologischem Gewinn zurückzugeben. Und wer weiß, wie Altlampen richtig entsorgt werden, kann sich bei einem Gewinnspiel einen der zahlreichen Preise sichern.

Energiesparlampen sind besonders sparsam und langlebig, sie verbrauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom als herkömmliche Glühlampen. Ein Vorteil für die Umwelt, das Klima und den Geldbeutel. Wenn sie getrennt gesammelt und bei den speziellen Annahmestellen zurückgegeben werden, entfalten sie auch als Altlampen einen Umweltnutzen: Die in den Lampen enthaltenen geringen Mengen an Quecksilber können umweltgerecht entsorgt und ihre Bestandteile wie Glas und Metall wieder verwendet werden.

Nur wer Energiesparlampen nutzt und sie sauber entsorgt, kann ein Lichtzeichen setzen für mehr Umwelt- und Klimaschutz“, erklärt Christian Ludwig, Chef der Initiative „Sauberes Licht, sauber recycelt.“ und Geschäftsführer von Lightcycle. Das Unternehmen organisiert im Auftrag der Lampenhersteller die bundesweite Sammlung gebrauchter Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren. Um den Verbrauchern den Weg zur Abgabestelle zu erleichtern, kümmert sich Lightcycle auch um den flächendeckenden Ausbau von Sammeleinrichtungen.

PRESSEMITTEILUNG



„**Sauberes Licht, sauber recycelt.**“ ist eine Initiative der Lampenhersteller. Ziel ist es, das Bewusstsein der Verbraucher für den richtigen Umgang mit Energiesparlampen zu schärfen – vom Einsatz bis zur Entsorgung. Auf ihrer Website www.lichtzeichen.de informiert die Initiative insbesondere darüber, wo Verbraucher eine Sammelstelle in ihrer Nähe finden können. Durch Eingabe der Postleitzahl oder des Wohnortes lässt sich über eine einfache Suchfunktion auf der Seite die nächstgelegene Sammelstelle ermitteln.

Der Tag der offenen Tür im Müllkraftwerk Schwandorf findet am Samstag, 24. Oktober 2009 von 9.00 bis 16.00 auf dem Gelände des Zweckverbandes Müllverwertung Schwandorf, Alustraße 7, 92421 Schwandorf, statt.

Mehr Infos dazu unter: www.z-m-s.de

Ansprechpartnerin für die Presse:

Ingrid Pirker
MPA Marketing & PR Agentur GmbH
Tel. 089 / 89 26 76 0
pr@lightcycle.de

Ansprechpartner zum Thema Rücknahme:

Dieter Dönges
Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH
Initiative „Sauberes Licht, sauber recycelt.“
Tel. 04101 / 85 712 16
ddönges@lightcycle.de

Über Lightcycle

Mit der gesetzlichen Verpflichtung zur Rücknahme und Entsorgung von Gasentladungslampen haben die Hersteller im März 2006 das Gemeinschaftsunternehmen Lightcycle Retourlogistik und Service GmbH, München, gegründet. Lightcycle organisiert deutschlandweit die Rücknahme umweltschonend und kostenoptimiert über vertragliche Abgabestellen, kommunale Wertstoffhöfe und durch direkte Abholung. So können die Rohstoffe dieser Lampen in Recyclinganlagen wieder aufbereitet werden. Mit dem konsequenten Ausbau eines flächendeckenden Netzes an Rückgabemöglichkeiten will das Unternehmen gewerblichen und privaten Verbrauchern die Entsorgung auf möglichst kurzen Wegen erleichtern. Dafür unterstützt Lightcycle Partner aus der Abfallwirtschaft, dem Elektrohandwerk und dem Handel bei der Einrichtung freiwilliger Sammelstellen.

Mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit wie der Kampagne „Setze Lichtzeichen“ und Aktionen wie der „klima on... s'cooltour“ informiert Lightcycle die breite Öffentlichkeit über energiesparende Beleuchtung und die Notwendigkeit der umweltgerechten Entsorgung von Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren.